

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 16. November 1942

Nachlass Faulhaber 10021, S. 99

Stand: 01.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Montag, 16.11.42. Coadjutor Dr. Wendel - hier zu einer Seelsorge konferenz. Bringt einen Brief mit Fragen, die ich mündlich beantworte. Was auf ein Pastoral von Freiburg? Jedem überlassen.

Frau Maria Englert, Chiemsee - von dort geschickt, um hier vorzusprechen, weil 160 neue landverschickte Kinder kommen sollen. Ist bisher immer gut ausgekommen. Die Wirtschaftsführung für das Lager nicht mehr im Kloster, aber doch darauf dringen, daß Wirtschaft für das Kloster getrennt bleibt. Einmal hierher kommen, wenn Pater Alfons hier ist, etwa alle halbe Jahr. Nicht in einer Klosterkirche. Mutter schwer krank, Abt wird wohl auf Weihnachten wieder dort Messe lesen.

Malmolitor, in der Bibliothek abgeschlossen für den Winter.